

# Öffentliche Ringvorlesung

im Rahmen des Studium Fundamentale an der Universität Witten/ Herdecke

WiSe 2020/21, Donnerstags 15.45 -17.15, den Zoom-Link finden Sie [hier](#).

## One Health: Landwirtschaft, Ernährung, Gesundheit

Klimawandel, Artensterben, Mangelernährung, Corona-Pandemie, Überernährung und ein damit verbundener rasanter Anstieg ernährungsbedingter Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Probleme, Diabetes, Bluthochdruck: die Gesundheit von Mensch und Planet ist massiv bedroht. Einer der größten Hebel für gesündende Veränderungen ist die menschliche Ernährung und alles was systemisch damit zusammenhängt. Patentrezepte gibt es nicht, aber viele Suchbewegungen für zukunftsfähige Lösungen. In dieser öffentlichen Ringvorlesung beschäftigen sich BiologInnen, Agrar- und ErnährungswissenschaftlerInnen, Tier- und HumanmedizinerInnen sowie ÖkonomInnen in einem interdisziplinären Ansatz mit den Zusammenhängen und den Interdependenzen von Landwirtschaft, Ernährung und Gesundheit. Mit Lösungsansätzen zur systemischen und gesellschaftlichen Transformation, wird diskutiert wie man dieser Bedrohung entgegenwirken und unter Berücksichtigung der Gesundheit für Mensch und Planet Lebensmittel zukunftsfähig und klimafreundlich anbauen, verarbeiten und verzehren kann. Suchen und diskutieren Sie mit!

	Datum	Thema	ReferentIn
1	22.10.2020	<b>One Health - Ein interdisziplinärer Auftakt</b> Landwirtschaft beeinflusst über Ernährung die menschliche Gesundheit und über die mit unseren Ernährungssystemen verbundenen Effekte auf Agrarökosysteme und Klima auch die planetare Gesundheit. Können Humanmedizin, Agrar- und Ernährungswissenschaften im Verbund one health stärken?	Dr. Miriam Athmann
			Prof. Dr. Friedrich Edelhäuser
	29.10. 2020 15.30	<b>Informationsveranstaltung zu Prüfungsleistungen und Creditpoints für Studierende</b>	Prof. Dr. Claus Volkenandt, Hannah Zirngiebl
2	29.10.2020	<b>Ernährungsbedingte Erkrankungen und die Gesundung durch Ernährung</b> Der Großteil unserer relevanten Erkrankungen steht in unmittelbarem Zusammenhang mit unserem Lebensstil. Erkenntnisbildung ist dabei zentrales Entstehungs- und Veränderungselement. Erfahren Sie, wie sich Leben und Gesundheit durch unsere Ernährung nachhaltig gestalten lassen.	Prof. Dr. Friedrich Edelhäuser
			Dr. Sebastian Göbel
			Dr. Daniela Lang
			Dr. Melanie Neumann
3	05.11.2020	<b>Der Einfluss auf unsere Ernährung. Wie gestalte ich meinen Konsum planetengerecht?</b> Unser Ernährungsumfeld lässt uns immer wieder zu Lebensmitteln greifen, die schlecht für uns und unsere Umwelt sind. Doch wie kommt es dazu und wie können wir uns so ernähren, dass nicht nur unsere Gesundheit, sondern auch die des Planeten profitiert?	Dr. Marco Springmann
			Prof. Dr. Carola Strassner
4	12.11.2020	<b>Vom Acker auf den Teller. Die Strategie der EU-Politik für ein gutes Leben für alle!</b> Wie schafft man ein ressourcenschonendes Ernährungssystem vom Acker bis auf den Teller? Erfahren Sie von Experten der Agrar- und Ernährungspolitik, wie die Farm-to-Fork Strategie der EU, als Teil des Green New Deals, dies zur Realität machen möchte.	Prof. Dr. Harald Grethe
			Dr. Ophelia Nick

5	19.11.2020	<b>Das Mensch-Tier-Verhältnis im Wandel der Zeit</b> Unsere heutige Nutztierhaltung bedarf einer weitläufigen Änderung. Widersprüche zwischen ethischen Ansprüchen und der Realität, sowie die Auswirkungen der Nutztierhaltung auf unser Klima sind die Grundlage für eine Revolution im Tierstall.	Prof. Dr. Jan Ehlers
			Dr. Friederike Schmitz
6	26.11.2020	<b>Landwirtschaft mit der Evolution</b> Unsere Erde unterstützt mit ihren Eigenschaften das Leben. Doch was bedeutet die landwirtschaftliche Bewirtschaftung der Erdoberfläche für Boden, Pflanze, Mensch und Tier? Erfahren Sie was Elemente einer evolutionären Landwirtschaft sind und wie eine wachsende Autonomie des Menschen, diese beeinflusst.	Nikolai Fuchs
			Dr. Susanna Kümmell
			Dr. Bernd Rosslenbroich
7	03.12.2020	<b>Lebensmittelqualität für one health im Organischen Landbau</b> Im Ökologischen Landbau ist die Bewahrung der Gesundheit von Boden, Pflanze, Tier, Mensch und Planet ein zentrales Prinzip. Erfahren Sie, wie darauf aufbauend die Erzeugung konsequent auf hohe Produkt- und Prozessqualität (positive Effekte im Agrarökosystem) ausgerichtet ist.	Dr. Miriam Athmann
			Dr. Jürgen Fritz
8	10.12.2020	<b>Die Gestaltung des landwirtschaftlichen Betriebsorganismus</b> Mit der optimierten Gestaltung spezifischer Umwelten, hoher Diversität und Förderung gewünschter biologischer Prozesse, ist hohe Prozessqualität essentielle Grundlage für die Erzeugung hoher Produktqualität für Ernährung, Gesundheit und Evolution.	Prof. Dr. Thomas Döring
			Prof. Dr. Ulrich Köpke
			Dr. Christoph Vahle
9	17.12.2020	<b>Der Mensch im Zeitalter des Anthropozän. Das Eingreifen der Wirtschaft in die Umwelt und wie man dies erfassen kann</b> Erfahren Sie, wie die Menschheit im Zeitalter des Anthropozäns die Umwelt verändert und die heutige Agrarwirtschaft den Klimawandel negativ beeinflusst. Diskutieren Sie mit uns wie es möglich ist, diese Beeinflussung ganzheitlich zu erfassen.	Prof. Dr. Christian Herzig
			Prof. Dr. Ilona Otto
10	14.01.2021	<b>Wege in eine regionale Wertschöpfungskette</b> Regionale Wertschöpfung stärkt Gesundheit, Zusammenhalt und Wirtschaft! Doch wie gestalten sich die Wege in die Regionalität? Drei Vertreter der Privatwirtschaft zeigen und diskutieren anhand von Best-Practice Beispielen, wie es gehen kann.	Sascha Damaschun
			Benjamin Greulich
			Christian Hiß
11	21.01.2021	<b>Der ZNU-Standard in der Unternehmenspraxis - Nachhaltiger Wirtschaften bei Ritter Sport</b> Wie ist es Unternehmen möglich, messbar nachhaltiger zu wirtschaften? Welche Rolle spielt der Blick auf die Wertschöpfungskette? Und wie lässt sich der Beitrag des eigenen Unternehmens mit Blick auf die SDGs herausarbeiten? Entdecken Sie am Beispiel Ritter Sport wie dies gelingen kann und welche Rolle der ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften dabei spielt.	Dr. Christian Geßner
			Georg Hoffmann (Ritter Sport)
12	28.01.2021	<b>Lebensmittel-Ökonomie = Lebensqualitätsökonomie? Und was ist die Potentialentfaltung in einer Economy of Love?</b> Wie lässt sich Lebensqualität beim Wirtschaften, unter Einbezug der Mitwelt, vom Acker bis ins Regal ins Ökonomische übersetzen? Wir stellen u.a. zwei Ansätze – eine moderne bäuerliche Ökonomie und die „Economy of Love“ von SEKEM, Ägypten – vor und zur Diskussion.	Helmy Abouleish
			Nikolai Fuchs
13	04.02.2021	<b>Nachbereitungskurs für Studierende: Offener Diskurs und Ausblick</b>	In Planung